

J175 Braunerde-Terra fusca und Parabraunerde-Terra fusca aus lösslehmreichen Fließerden oder lösslehmhaltigen Abschwemmmassen über tonigen Fließerden**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	j-CF06	
Flächenanteil	60–85 %	
Nutzung	Wald	
Relief	Hangverflachungen in tief eingeschnittenen Seitentälern der Jagst (Tiefenbereiche ehemaliger Muldentäler, die durch junge rückschreitende Erosion zerschnitten wurden)	
Bodentyp	Braunerde-Terra fusca, Parabraunerde-Terra fusca, Braunerde-Pelosol, Böden tief entwickelt und örtlich schwach pseudovergleyt; daneben mäßig tiefes Kolluvium über Terra fusca, über Parabraunerde-Terra fusca oder über Pelosol	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerden (Deck- und/oder Mittellage) oder je nach Reliefposition auch holozäne Abschwemmmassen, über tonreicher Fließerde auf Karbonatgestein oder Hangschutt des Oberen Muschelkalks	
Bodenartenprofil	(Ut3–Tu3,Gr–fX1–2)	<10 dm
	Tu2–3,Gr–fX1–3(4)	10–25 dm
	Tu2,X4–6;^k:t;^k(^m:t)	
Karbonatführung	meist unterhalb 10–20 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	mullartiger Moder, stellenweise typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet erodierte Parabraunerde, Terra fusca-Parabraunerde, Pelosol-Parabraunerde, Pelosol-Braunerde und Terra fusca-Braunerde (j-L09, Kartiereinheit J3); vereinzelt mittel tiefes bis tiefes Kolluvium aus holozänen Abschwemmmassen, teilweise über Terra fusca, Terra fusca-Parabraunerde oder Pelosol aus Hangschutt und Fließerden (j-K10, Kartiereinheit J57); vereinzelt flach bis mäßig tiefe Braunerde-Terra fusca und Braunerde-Pelosol aus Hangschutt (j-CF01, Kartiereinheit J45)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (260–440 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–200 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (180–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.83	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelfläche in einem kleinen Seitental der Jagst nördlich von Langenburg (Lkr. Schwäbisch Hall)